



"Pilgern ist ein Bild der Kirche - Weihbischof Dr. Michael Gerber (Freiburg) geht 78 Kilometer auf seine Weihe zu

"Pilgern ist ein Bild der Kirche" - Weihbischof Dr. Michael Gerber (Freiburg) geht 78 Kilometer auf seine Weihe zu
Zu Fuß durch Weinberge zum Münster nach Freiburg
Weihbischof Michael Gerber geht 78 Kilometer auf seine Weihe
Papst Franziskus hat den Regens des Priesterseminars ("Collegium Borromaeum"), Dr. Michael Gerber, zum neuen Weihbischof für die Erzdiözese Freiburg ernannt. Michael Gerber wird am Sonntag (8.9.; 14.30 Uhr) im Freiburger Münster zum Bischof geweiht. Gerber will auf den Weihetag im wahrsten Sinne des Wortes gehen: Er startet am Donnerstag (5.) in seinem Heimatort Oberkirch (Ortenaukreis) zu Fuß einen etwa 78 Kilometer langen Pilgerweg zur Bischofsweihe nach Freiburg.
Einfachheit und Weggemeinschaft: "Pilgern ist ein Bild der Kirche"
Das Pilgern ist mir in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten sehr wichtig geworden. Auch zwischen meiner Priesterweihe und meiner Primiz hatte ich einen Pilgerweg von Freiburg nach Oberkirch, wo wir dann an Pfingsten 1997 Primiz feiern durften. Es war für mich sehr beeindruckend, wie damals verschiedene Freunde und Weggefährten eine Strecke mitgegangen sind", erklärt der neue Weihbischof der Erzdiözese Freiburg. Deshalb will er auch im Vorfeld seiner Bischofsweihe einen dreitägigen Pilgerweg gehen: "Zum Pilgern gehört die Einfachheit, die spontanen und ungeplanten Begegnungen und Erfahrungen. Dazu gehört auch eine intensive Weggemeinschaft und immer wieder die Erfahrung, dass der Gott des Lebens mitten unter uns ist." Zusammen mit einer Gruppe von Mitpilgern wird er in den Tagen vor der Bischofsweihe von seiner Heimat Oberkirch aus nach Freiburg unterwegs sein.
Bergwanderer mit Kondition - mit Titularsitz in Afrika
Für den fast 80 Kilometer langen Pilgerweg braucht der neue Weihbischof kein spezielles Training: Im Winter ist er begeisterter Skilangläufer - im Sommer ist er in seiner Freizeit gerne in den Bergen. Seit Jahren verbringt er seinen Urlaub mit Freunden im Wallis - nun hat er die Wanderschuhe für eine vergleichsweise kurze Dreitagestour von Oberkirch nach Freiburg geschnürt. Papst Franziskus hat dem neuen Weihbischof der Erzdiözese Freiburg den Titularsitz von Migirpa zugewiesen. Migirpa ist ein Titularbistum der römisch-katholischen Kirche: Es geht zurück auf einen untergegangenen Bischofssitz in der gleichnamigen antiken Stadt, die in der römischen Provinz Africa proconsularis (heute nördliches Tunesien) lag. Der Bischofssitz war der Kirchenprovinz Karthago zugeordnet. Eine der drei Weihbischof-Positionen in der Erzdiözese Freiburg war durch die Emeritierung von Weihbischof Prof. Paul Wehrle frei geworden. Papst Benedikt XVI. hatte Weihbischof Wehrle nach mehr als 30 Amtsjahren als Weihbischof zum 30. Juli 2012 entpflichtet.
Mit rund zwei Millionen Katholiken gehört das Erzbistum zu den großen der 27 Diözesen in Deutschland. Informationen zur Erzdiözese erhalten Sie unter <http://www.erzbistum-freiburg.de>. Auch der Kurznachrichtendienst "Twitter" bietet Informationen aus dem Erzbistum an - unter <http://twitter.com/BistumFreiburg>. Den Medien-Monitor des Erzbistums stellen wir unter <http://twitter.com/MeMoEBFR> bereit. Bei "Facebook" können interessierte Internetnutzer sich ebenfalls informieren - unter <http://www.facebook.com/erzdioezese-freiburg>.
Erzdiözese Freiburg
Stabsstelle Kommunikation
Schoferstraße 2
D-79098 Freiburg
Tel.: +49 (0)761 2188-243
Fax: +49 (0)761 2188-427
mailto: pressestelle@ordinariat-freiburg.de
<http://www.erzbistum-freiburg.de>

Pressekontakt

Erzbistum Freiburg

79098 Freiburg

Firmenkontakt

Erzbistum Freiburg

79098 Freiburg

Mit mehr als zwei Millionen Katholiken ist das Erzbistum Freiburg die zweitgrößte der insgesamt 27 Diözesen in Deutschland. Die Kirche von Freiburg lebt im Südwesten Deutschlands in unmittelbarer Nachbarschaft zur Schweiz und zum Elsaß. In reizvoller geografischer Lage erstreckt sich das Gebiet vom Bodensee und dem Hochrhein im Süden über den Schwarzwald und die Oberrheinische Tiefebene bis hinauf in den Odenwald und an den Main im Norden. Innerhalb des Bundeslandes Baden-Württemberg umfasst das 1827 gegründete Erzbistum das ehemalige Land Baden und Hohenzollern. Am 20. Juli 2003 wurde Dr. Robert Zollitsch als vierzehnter Erzbischof von Freiburg in sein Amt eingeführt. Er ist zugleich Metropolit der Oberrheinischen Kirchenprovinz mit den Nachbarbistümern Rottenburg-Stuttgart und Mainz.